

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
---------------	---

A. Unrecht durch Recht: Strukturen

1. Unrecht durch Recht – zum Profil der Rechtsgeschichte der NS-Zeit	3
2. „Drittes Reich“	33
3. Das „gesunde Volksempfinden“ – eine Erbschaft Savignys?	40
4. Politische Romantik im 20. Jahrhundert – eine fatale deutsche Erbschaft?	80

B. Wissenschaftsfelder und Rechtsbereiche

5. Der Rechtsbegriff der Deutschen Rechtsgeschichte in der NS-Zeit: der Sieg des „Lebens“ und des konkreten Ordnungsdenkens, seine Vorgeschichte und seine Nachwirkungen	101
6. Strafrechtliche Zeitgeschichten – Vermutungen und Widerlegungen: Drei Geschichtsmodelle. NS-Strafrechtslogik. Abbau und Aufbau nach 1945	163
7. Perversion der Verwaltung – Verwaltung der Perversion in der NS-Zeit	209
8. Privatrechtsgeschichte der Neuzeit: Genese und Zukunft eines Faches?	235
9. Die NS-Jurisprudenz und ihre methodischen Kontinuitäten	271

C. Exempla

10. Diktatur und politisch-rechtliche Verantwortung. Das Beispiel Eugen Bolz (1881–1945), Staatspräsident von Württemberg	289
11. Die NS-Zeit und wir – am Beispiel Kreisauer Kreis	306
12. Zwölf Jahre „Dienst am Recht?“	335
Nachwort	361
Verzeichnis der Erstdrucke und weiterer NS-Texte	369
Personenregister	371
Sachregister	379